

VORTRAG FÜR DIE AGMB-JAHRESTAGUNG 2022 IN WÜRZBURG (19.-21.9.22)

## Die (neue) Lernumgebung der Medizinbibliothek Göttingen: Optimierung des Raums in einer hybriden Universität

Dagmar Härter, SUB Göttingen

## Anpassung des Raums „Bibliothek“ während und nach der Coronazeit

- Überlegungen und Planungen, den Lernraum zu verändern und anzupassen, existierten schon vor Corona
- Handlungsbedarf war nicht so drängend, das Tagesgeschäft fordert eigentlich alle Kapazitäten und man verschiebt es gerne auf das berühmte „Bei Gelegenheit“
- Der chronische Personalmangel tut ein Übriges, um Großprojekte immer wieder zu vertagen
- Wenig Automatisierung/digitale Angebote erfordern viel händische Tätigkeiten und binden viel Zeit des Personals
- Vom Finanziellen mal gar nicht zu reden
- Die folgenden Projekte sollen zeigen, wie es möglich war, eine neue Lernumgebung zu schaffen, die den Nutzenden in **einem** Raum verschiedenste Arbeits- und Lernmöglichkeiten bietet: analog, hybrid und digital und so zu den Veränderungen in der Fakultät und der Universität passt

## Projekt 1: Ausbau der Online-Angebote

- Wie wohl fast alle Bibliotheken nutzten auch wir die Zeit der monatelangen Lockdowns mit einhergehender eingeschränkter Benutzbarkeit, um alle unsere Angebote umzuarbeiten und online zu stellen
  - Präsenzkurse zu Zotero und Endnote wurden als Vorträge aufgezeichnet, Selbstlernkurse zur Literaturrecherche entwickelt und ins elearning Angebot der Universität integriert
  - Erklärvideos zu PubMed/Datenbankrecherche u.a. Tutorials konzipiert und auf unseren youtube-Kanal gestellt: [https://www.youtube.com/playlist?list=PLgoiCMgV-zrfLp3DkVorGGU\\_MGXR5lsfY](https://www.youtube.com/playlist?list=PLgoiCMgV-zrfLp3DkVorGGU_MGXR5lsfY)
  - Speziell für die Medizinische Fakultät kumulierten wir unsere Angebote auf einem „Pad“ zur internen Kommunikation: <https://pad.gwdg.de/MediBib-info#>  
So ist es Angehörigen der Fakultät möglich, alle für sie zugeschnittenen Services auf einen Blick aufzurufen, statt sich über die SUB-Homepage alles zusammensuchen zu müssen
- Das zeit- und ortsunabhängige Lernen hat natürlich immense Vorteile und wird fantastisch gut angenommen, besonders die Videos

## Projekt 2: Bewegungsfördernde Geräte

- Start zunächst als Testlauf Ende 2021



Trotz Masken und Beschränkungen ohne Ende: wir haben es probiert!

Die Resonanz der Nutzenden war/ist überwältigend und das Gerät wird quasi von morgens bis abends genutzt. Profis können dabei gleichzeitig schreiben oder lesen (deshalb der Buchständer), die meisten sehen sich aber beim Gehen Videos/Vorlesungsmitschnitte etc. an.

## Bewegungsfördernde Geräte

- Mitte 2022 konnte dann ein weiteres Laufband angeschafft werden, hier mit neuer „Einhausung“ durch mobile Raumteilelemente



## Projekt 3: Beschaffung agiler Möbel

- Bedarf an Arbeitsplätzen ist enorm und wächst eher, als dass er zurückgeht
- Vorgaben: bewegliche, flexible Möbel mit allem Equipment (Rollen, Strom, Beleuchtung, höhenverstellbar)
- → Motto: „alles darf und soll, nichts muss“  
d.h. ab jetzt und in Zukunft werden – im Gegensatz zu unseren festen Gruppenarbeitsplätzen und Steharbeitsplätzen) - nur noch Möbel beschafft, die sich die Nutzenden frei zusammenstellen können, um so ihre ganz individuelle Lernumgebung zu schaffen, genau wie sie es brauchen und haben wollen

Wir müssen uns nur an die Beschränkungen halten, die uns unsere Räumlichkeiten vorgeben

Begonnen wurde dieses Projekt im Oktober 2021, die Finanzierung erfolgte aus Sondermitteln der Fakultät, die für Lernraumausstattung verausgabt werden konnten

## Agile Möbel



Akustische Sitzhöhlen. Verschiedene Modelle und höhenverstellbare Schreibtische

## Agile Möbel



Weiteres Sitzhöhlenmodell, integriert in den neugestalteten Arbeitsbereich im EG-Lesesaal



Als Steharbeitsplätze umgewidmete ehemalige Opac-Tische mit Steckdosensäule und moderner Stehhilfe

## Agile Möbel: schallisolierte Arbeitskabinen

- Wohin, wenn man in der Bibliothek lernt und zwischendurch mal ein Videomeeting machen muss/eine Vorlesung nachhören will, sich einfach ein Tutorial anschauen oder spontan an einer Besprechung teilnehmen möchte?
- Und gleichzeitig auf stabiles WLAN angewiesen ist? Und sich beim Sprechen auch noch konzentrieren muss?
- Über mittlerweile zwei Ausschreibungen konnten wir insgesamt 11 Arbeitskabinen für die Bibliothek erwerben  
die erste Ausschreibung diente auch als Testlauf, wie die Kabinen angenommen würden  
→ sind unser ganz besonderes Highlight 😊  
aufgrund dieser Erfahrungen konnte die zweite Ausschreibung Anfang 2022 getätigt werden
- Nun fügen sich die Kabinen (2 für jeweils eine Person, 9 für max. 4 Personen) harmonisch in den offenen Lesesaal im EG bei uns ein

# Schallisolierte Arbeitskabinen: die „Kleinen“



Die kleinen Kabinen  
fügen sich in unseren  
Lounge-Bereich ein



## Schallisolierte Arbeitskabinen: die „Großen“



Neugestalteter Lesesaalbereich, hier standen vorher Regale mit Zeitschriftenbänden



## Schallisolierte Arbeitskabinen: die „Großen“



Die Kabinen verfügen alle über Stromanschluss, Licht und Lüftung, in einigen haben wir noch einen großen Monitor angebracht, als optionales Angebot



## Schallisolierte Arbeitskabinen: die „Großen“



Alle Modelle fügen sich so perfekt in den Raum ein, dass man sie kaum sieht

## Parallel dazu Projekt 4: neues Raumkonzept

- Verändertes Arbeitsverhalten, andere Bedarfe an Equipment, Technik und Umgebung machten es erforderlich, den Raum – erneut – neu zu denken und anzupassen
- ein guter Anlass, endlich ein lange im Hinterkopf bewegtes Projekt anzugehen: Zeitschriften-Bestandsverlagerung



gedruckte Zeitschriftenbände in unserem Erdgeschoss-Bereich wurden verlagert, um neuen Raum für Gruppenplätze, Arbeitskabinen und individuelle Lernumgebungen zu schaffen

## Neues Raumkonzept

- Dazu: Ausbau der Stromversorgung (abgeschlossen) und massive Aufstockung der WLAN Accesspoints – dies wird in den nächsten Monaten umgesetzt

In der weiteren Planung:

- Beschaffung neuer/weiterer gemütlicher Sitzmöbel, um den neugestalteten Lesesaalbereich weiter aufzuwerten, hierfür sind die Gelder bereits bewilligt
- Innenraumbegrünung, um die Arbeitsbereiche mit Pflanzen voneinander abzugrenzen

## Auch wir denken um

- Nach der monatelangen eingeschränkten Benutzbarkeit der Bibliothek sind einige Regeln aufgeweicht worden, was wir nicht mehr zurückgenommen haben
- Z.B. sind die Schließfächer nur noch zur freiwilligen Nutzung, Mäntel, Jacken und Taschen können auch an den Arbeitsplatz mitgenommen werden
- Getränke, Obst etc. können ebenfalls mitgenommen werden
- Weiterhin Tabu: warmes Essen aus der Mensa
  
- Ansonsten: nicht mehr zeitgemäße Reglementierungen sollen aus der Benutzungsordnung entfernt werden

Ich bin gespannt auf Eure Fragen!



pixabay